

Niederschrift

über die Sitzung des Personal- und Geschäftsordnungsausschusses am Donnerstag,
dem 17.11.2016, im Ratssaal des Rathauses Lemwered

Beginn: 18:30 Uhr
19:11 Uhr

- nichtöffentlicher Teil -
- öffentlicher Teil -

Ende: 19:10Uhr
19:57 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Werner Ammermann

Mitglieder

Frau Monika Drees

Herr 2. stv. Bürgermeister Ewald Helmerichs für Ratsherrn Rohde ab TOP 2.2 nichtöffentlicher Teil; 18:45 Uhr

Herr Ratsherr Andreas Jabs

Herr Ratsherr Heiner Looch

Herr Günter Naujoks

Frau Wiebke Naujoks

Herr Ratsherr Harald Schöne

Frau Ratsfrau Tanja Sudbrink

Herr Ratsherr Jan Olof von Lübken

Zuhörer/in

Frau Ratsfrau Karin Baxmann

für Ratsherrn Rohde bis TOP 2.1 nichtöffentlicher Teil; 18:45 Uhr

Herr Ratsherr Wolfgang Eymael

Herr Hermann R. Meyer

Herr Ratsherr Wolf Rosenhagen

Frau Ratsfrau Brigitta Rosenow

Herr Sven Schröder

von der Verwaltung

Frau Bürgermeisterin Regina Neuke

Frau Jutta Zander

Protokollführer

Herr Erk Wolfgramm

Personalrat

Herr Stefan Raupach

für den Personalrat

Abwesend:

Mitglieder

Herr Ratsherr Meinrad-Maria Rohde

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung

- 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung
- 1.2 der Beschlussfähigkeit
- 1.3 der Tagesordnung
- 2 Hauptsatzung
Vorlage: FB I/380/2016
- 3 Beschluss über die Geschäftsordnung
Vorlage: FB I/376/2016/1
- 4 Benennung von Vertretern der Gemeinde in anderen Körperschaften und Organisationen
- 5 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren
- 6 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung

1.1 der ordnungsgemäßen Einladung

1.2 der Beschlussfähigkeit

1.3 der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Bürgermeisterin Neuke schlug vor, den TOP 4 zurückzustellen, wenn keine Anträge vorliegen oder Beratungsbedarf gegeben sei. Dazu wurde von der FDP-Fraktion Beratungsbedarf signalisiert.

Ansonsten ergaben sich keine Einwendungen gegen die Tagesordnung.

2 Hauptsatzung Vorlage: FB I/380/2016

Fachbereichsleiterin Zander erläuterte die Sitzungsvorlage.

Auf Nachfrage wurde zu den Wertgrenzen erklärt, dass die Höhe der Wertgrenze durch die Änderung nun einheitlich dargestellt wird.

Der Personal- und Geschäftsordnungsausschuss empfahl einstimmig, dass die aufgeführten Wertgrenzen in § 3 der Hauptsatzung einheitlich auf 10.000 Euro geändert werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|---|
| Ja: | 9 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

3 Beschluss über die Geschäftsordnung **Vorlage: FB I/376/2016/1**

Zur Änderung der Geschäftsordnung lagen Vorschläge der Verwaltung sowie Anträge der Fraktionen vor.

Zunächst wurden die Vorschläge der Verwaltung beraten.

Begrenzung der Redezeit

Bürgermeisterin Neuke erklärte dazu, dass der Passus aus der Mustersatzung übernommen wurde.

Nach eingehender Beratung wurde seitens der FDP-Fraktion der Antrag gestellt, den Passus zur Begrenzung der Redezeit nicht aufzunehmen.

Der Personal- und Geschäftsausschuss empfahl einstimmig, den Passus zur Begrenzung der Redezeit nicht aufzunehmen.

Ergänzung um den § 19 Abs. 8

Dazu erklärte Bürgermeisterin Neuke, dass bisher keine Regelung zur Höhe und Abrechnung des jährlichen Fraktionsgeldes durch den Rat getroffen wurde.

Seitens des Ausschusses wurde angeregt, die Beträge zu pauschalieren.

Der Personal- und Geschäftsausschuss empfahl einstimmig, die Geschäftsordnung um den § 19 Abs. 8 zu ergänzen.

Antrag der FDP-Fraktion zu § 18 Abs. 3 Satz 1

Ratsherr Schön erläuterte den Antrag. Danach sollten Protokolle von Ratssitzungen „innerhalb von 10 Tagen“ bereitgestellt werden.

Bürgermeisterin Neuke merkte dazu an, dass bei der Veröffentlichung im Internet, auf die vorherige Unterschrift der bzw. des Vorsitzenden verzichtet werden sollte.

Nach eingehender Beratung empfahl der Personal- und Geschäftsausschuss einstimmig, dem Antrag der FDP-Fraktion zum § 18 Abs. 3 Satz 1 der Geschäftsordnung mit folgender Änderung zu folgen: „..... Ratsmitgliedern in der Regel innerhalb von 10 Tagen nach“

Antrag der UWL-Fraktion zur Änderung des § 1 Abs. 1 und § 5 Abs. 1

Ratsherr Meyer erläuterte den Antrag der UWL-Fraktion zur Änderung der Ladungsfristen und der Fristen für Sachanträge.

Nach intensiver Beratung wurde der Antrag von der UWL-Fraktion zurückgezogen.

einstimmig beschlossen

4 Benennung von Vertretern der Gemeinde in anderen Körperschaften und Organisationen

Auf Nachfrage der FDP-Fraktion wurde erklärt, dass die Fraktionen zum Arbeitskreis „Schulentwicklung“ nur als Gäste eingeladen werden. Daher ist keine Benennung erforderlich.

Zur fehlenden Vertretung der FDP-Fraktion in der Stiftung der Gemeinde Lemwerder erklärte Bürgermeisterin Neuke, dass die FDP-Fraktion dort als Pflichtvertreter teilnimmt. Die fehlende Benennung wird ergänzt.

Zur weiteren Beratung wurde die Benennung von Vertretern in Körperschaften und Organisationen in die Fraktionen zurückgegeben.

zurückgestellt

5 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

Es wurde eine Anfrage zur Protokollierung der Einwohnerfragestunde gestellt. Dazu berichtete Bürgermeisterin Neuke, dass grundsätzlich nur Beschluss- bzw. Ergebnisprotokolle erstellt werden.

Daher wurde angeregt, bei Fragen bzw. Anmerkungen in der Einwohnerfragestunde mindestens die Fragestellungen bzw. die betreffenden Sachthemen im Protokoll zu vermerken.

zur Kenntnis genommen

6 Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer